



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

Eisbericht für die deutsche Ostseeküste

Nr. 15	18.01.2026	1
--------	------------	---

Aktuelle Eislage

Abgesehen von einer leichten nordwestlichen Eisdrift, hat sich an der Eislage seit gestern wenig verändert.

Das Stettiner Haff ist vollständig mit Eis bedeckt, das örtlich bis 15 cm dick sein kann.

Im Peenestrom kommt von Karnin bis ins Achterwasser meist sehr dichtes, örtlich über 10 cm dickes Eis vor. Weiter nördlich von Wolgast bis Peenemünde kommt im Fahrwasser meist offenes Wasser vor, aber entlang der Küsten kommt stellenweise noch sehr dichtes Eis vor.

Im Greifswalder Bodden ist der nordwestliche Teil mit meist dichtem, dünnem Eis bedeckt, in den Buchten an der Nordküste liegt teils dickeres, sehr dichtes Eis. In der Südansteuerung nach Stralsund kommt bis etwa Palmer Ort dichtes, bis 10 cm dickes Eis vor, danach verläuft das Fahrwasser eigentlich südlich des Eises im Norden. In den Häfen von Greifswald und entlang der südlichen Küste des Greifswalder Boddens kommt noch teils über 10 cm dickes, sehr dichtes Eis vor. Weiter außerhalb auf See im Greifswalder Bodden kommt offenes Wasser vor.

In den Boddengewässern um Rügen, zwischen Rügen und Hiddensee und in der Nordansteuerung nach Stralsund kommt meist dichtes bis sehr dichtes, örtlich bis 10 cm dickes Eis vor.

Die Darß-Zingster Boddenkette ist mit meist dichtem bis sehr dichtem Eis bedeckt, das bis 10 cm dick ist. Örtlich tritt auch lockeres Eis oder offenes Wasser auf.

Weiter westlich kommt im Salzhaff und geschützten Gebieten der Insel Poel noch dünnes Eis vor.

Weitere Aussichten

In den kommenden Tagen werden tagsüber meist Lufttemperaturen knapp über 0 °C erwartet, nachts tritt leichter Frost auf. Es kann zu etwas Neueisbildung kommen, aber an der Eislage insgesamt wird sich nicht viel verändern. Der südöstliche Wind treibt das Eis leicht nach Norden/Nordwesten.

Im Auftrag
Dr. J. Holfort